

Moorlandschaften faszinieren

Geführte Wanderung in Ströhen

STRÖHEN ■ Zu einer geführten Wanderung entlang des Neustädter Moores und über Ströhens höchsten Berg laden die Moorwelten zu Sonntag, 11. März, ein. Los geht es um 10 Uhr am Kleinen Turm im Neustädter Moor, Langer Berg in Ströhen.

In der Einladung zu dieser Wanderung heißt es: Moorlandschaften faszinieren in besonderer Weise: Durch ihre Eigenart und Schönheit, durch Stille, Weite, Einsamkeit und ihre Ursprünglichkeit. Ein wahres Naturparadies, wenn man sich mit offenen Augen auf eine Wanderung durch das Moor begibt. Auf einer etwa dreistündigen Führung entlang des Neustädter Moores und über Ströhens höchsten Berg erfahren die Teilnehmer mehr über die Entstehung von Mooren, über ihre Vielfalt und Faszination, und über die Moorpflege, die betrieben werden muss, um Moore nachhaltig zu schützen.

Moore sind besondere Lebensräume. Auf den ersten Blick wirken sie karg, eintönig und lebensfeindlich. Wer einen zweiten Blick riskiert, wird von der Vielgestaltigkeit und der Lebendigkeit dieses Lebensraumes überrascht sein. Die einzigartigen Naturräume erfüllen eine Vielzahl an wichtigen ökologischen Funktionen. Sie können große Mengen an Wasser speichern und sorgen damit nach starken Regenfällen für einen regulierten Abfluss. Darüber hinaus sind sie Lebensraum für zum Teil seltene und hoch spezialisierte Pflanzen und

Tiere. Und sie sind Klimaschützer, binden sie doch in erheblichem Maß Kohlendioxid. Eine Welt der Extreme, die es zu schützen gilt, für das Klima, als Lebensraum für zum Teil bedrohte Pflanzen und Tiere und letztendlich auch für uns Menschen.

Auf der gut dreistündigen Wanderung können sich die Teilnehmer von der Bedeutung der Moore überzeugen und von der Vielfalt im Kleinen begeistern lassen. Außerdem erfahren die Teilnehmer, welche positiven Effekte Pflege- und Instandhaltungsmaßnahmen haben, denn zum Moorschutz gehört auch die Moorpflege.

Blick auf Kraniche erhaschen

Mit ein wenig Glück können die Teilnehmer auch noch einen Blick auf durchziehende Kraniche erhaschen, auf die imposanten Großvögel, die inzwischen eindeutig vom erfolgreichen Moorschutz profitieren.

Die Teilnehmer sollten körperlich fit sein, die Strecke beträgt gut sieben Kilometer und geht über unebene Wege. Die Kosten belaufen sich auf fünf Euro pro Person. Die Mindestteilnehmerzahl ist auf zehn Personen festgelegt. Anmeldungen sind bis zwei Tage vor der Wanderung möglich, telefonisch unter 05774/9978220 oder per Mail an info@moorwelten.de.

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden sich auch im Internet.

www.moorwelten.de



Moorlandschaften faszinieren in besonderer Weise: Durch ihre Eigenart und Schönheit, durch Stille, Weite, Einsamkeit und ihre Ursprünglichkeit. ■ Foto: BUND/Niemeyer